

Ergebniszusammenfassung:
Fachsession: Wachstumssektor Klimaanpassungswirtschaft:
Investitionen, Anreize, Katalysatoren
Summit Umweltwirtschaft.NRW 2023

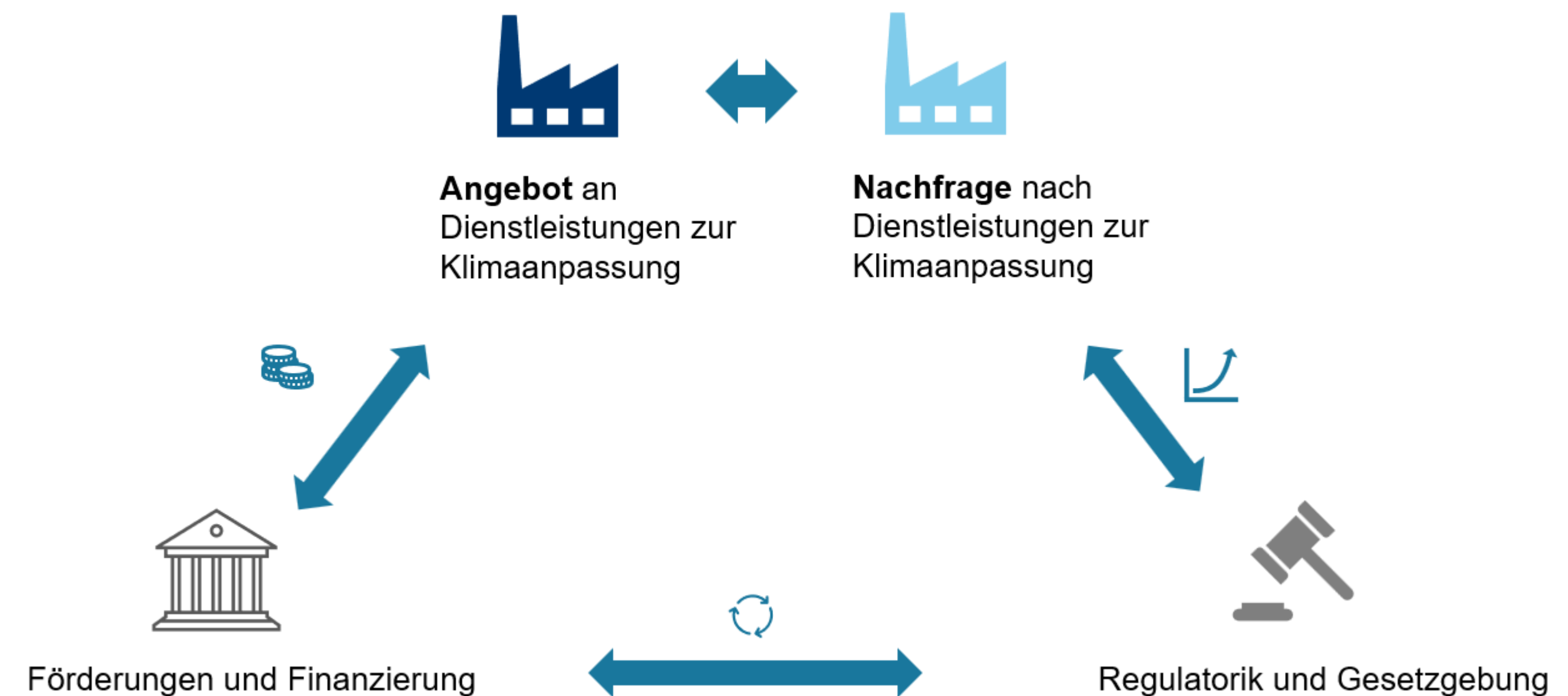
Auf dem Sprung in die
Green Economy

#GreenEconomyNRW
#UmweltwirtschaftNRW
#KNUWSummit2023

Kernergebnisse der Fachsession

- **Hintergrund:** Die **Klimaanpassung** ist ein **Teilbereich der Umweltwirtschaft**
 - Der Klimawandel wird mittelfristig nicht weggehen. Zur Sicherung der Geschäftstätigkeiten wird die Anpassung daher implizite Pflichtaufgabe für alle Unternehmen. Die Umweltwirtschaft kann von diesen Entwicklungen aber auch profitieren:
 - indem sie sich langfristig und nachhaltig resilient aufstellt und den **dynamischen Teilbereich der Anpassungswirtschaft als Geschäftsfeld** begreift und bearbeitet.

- **Diskussion:** In der Fachsession wurden mögliche Anreize und Katalysatoren für das Wachstum der Anpassungswirtschaft diskutiert.
- Insbesondere:
 1. das neue **Klimaanpassungsgesetz** auf Bundesebene (Impulsvortrag durch das Netzwerk Klimaanpassung & Unternehmen.NRW)
 2. die Rolle von **Förderungen und Finanzierungen** (Impulsvortrag durch die NRW.Bank)



Kernergebnisse der Fachsession

1. Das Klimaanpassungsgesetz auf Bundesebene:

- das Gesetz mag vielfältige Auswirkungen auf Unternehmen haben. So könnte das Gesetz:
 - für diverse Unternehmensgruppen **Aufträge** mit sich bringen, z. B. Beratungsleistung bei der Erstellung der vorgesehenen Klimaanpassungskonzepte
 - Unternehmen vielfältige **Möglichkeiten geben**, sich aktiv in die Erstellung und Umsetzung neuer Klimaanpassungskonzepte einzubringen
 - neue **Verordnungen** und Handlungsspielräume für Unternehmen schaffen
 - zu vermehrten **Fördermöglichkeiten** für Unternehmen führen

→ Für mehr Informationen, wenden Sie sich an das [Netzwerk Klimaanpassung & Unternehmen.NRW](mailto:seemann@klimaanpassung-unternehmen.nrw) unter seemann@klimaanpassung-unternehmen.nrw

2. Finanzierungen und Förderungen:

- Die Angebote der NRW.Bank (im Bereich der Klimaanpassung) umfassen: Eigenkapitalstärkung (z. B. Stärkung der Eigenkapitalbasis), Förderkredite und Beratungen (u.a. zu Zuschuss-Förderprogrammen)
- Es existieren bereits **zahlreiche Fördermöglichkeiten** für Unternehmen, die Anpassungslösungen anbieten oder umsetzen wollen, so z. B. das *KfW Umweltprogramm* und der *Innovationswettbewerb GreenEconomy.IN.NRW*
- Förderdarlehen und Zuschuss-Förderung sind oftmals aber nicht immer kombinierbar

→ Für mehr Informationen, wenden Sie sich an Herrn Janpeter Beckmann unter janpeter.beckmann@NRWBANK.de

Aktuell handelt es sich um einen Gesetzesentwurf. Untenstehend handelt es sich um eine erste Analyse und **mögliche** Effekte auf Unternehmen.

Wo liegen die größten Treiber bzw. Chancen für die Green Economy?



- **Treiber:**

- Das Klimaanpassungsgesetz und Finanzierungen & Förderungen werden sich gegenseitig beeinflussen und katalysieren die Entwicklung der Anpassungswirtschaft.
- Das neue Klimaanpassungsgesetz wird (vermutlich) die Nachfrage und damit auch das Angebot an Dienstleistungen der Green Economy/Anpassungswirtschaft erhöhen.
- Die erhöhte Nachfrage & das erhöhte Angebot werden (vermutlich) zu einer erhöhten Nachfrage & Angebot an Finanzierungen und Förderungen führen.



- **Chance:**

- Die Green Economy erkennt die Anpassungswirtschaft als integralen und dynamischen Bestandteil der Umweltwirtschaft an und bearbeitet ihn entsprechend.
- Unternehmen der Green Economy/Anpassungswirtschaft können ihre Dienstleistungen in die Erstellung der (durch das Klimaanpassungsgesetz) vorgesehenen Klimaanpassungskonzepte einbringen.
- Förderprogramme und Finanzierungsinstrumente unterstützen die Ausweitung des Produktportfolios oder die Umsetzung von unternehmenseigenen Anpassungsmaßnahmen.